

# UNSER BLÄDDSCHE

DER ROTGRÜNE LANDBOTE



NATURFREUNDE OFFENBACH AM MAIN

Programmorschau | Mitteilungen | Meinungen



Verkehrsplanung Offenbach

Kühlhausbau und andere Berichte

Impressionen vom Sommerfest und von der Musik-Matinee

Hausdienst auf der Mühle

Geburtstage, Termine und „Wünsch dir was!“

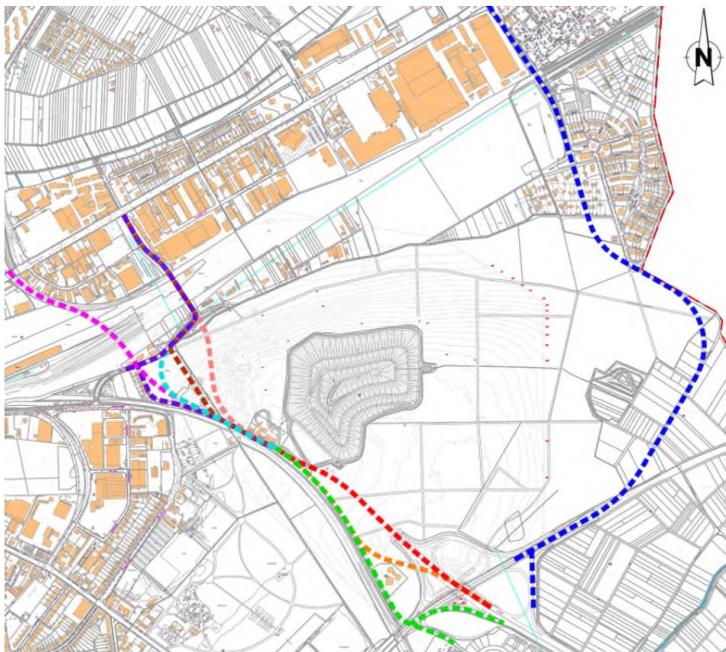
## Verlängerung der B448

### Notwendiges Übel oder falsche Idee aus der Zeit der autogerechten Stadt

Wie im Masterplan zur Stadtentwicklung von 2016 und im Koalitionsvertrag aus dem letzten Jahr festgelegt, soll eine Verbindung von der B 448 zur Mühlheimer Straße geschaffen werden.

Ziele sind laut Koalitionsvertrag: Anbindung von Bieber Nord, Anbindung des Neubaugebiets am Güterbahnhof, Entlastung der Bieberer Straße und der Unteren Grenzstraße.

**Dazu wurden folgende Varianten untersucht:**



Die Variante im Osten über die Ulmenstraße wird verworfen, da keine Entlastung der Bieberer und der Unteren Grenzstraße zu erwarten ist, aber die meisten Kleingärten und Grünflächen geopfert werden müssten. Im Mai haben die Stadtverordneten beschlossen, dass der Magistrat Baurecht für die Variante entlang der S-Bahn und dann zwischen Lohwald und Kleingärten zur Laskastraße. Hier ist noch offen, ob diese ersetzt werden soll oder als Rad- und Fußgängerweg ertüchtigt wird und daneben eine neue Brücke für den motorisierten Verkehr gebaut wird. Auch bei dieser Variante fallen Bäume für die 16,5 m breite Straße, Kleingärten werden zerstört und das OVO Kulturzentrum muss weichen.

Dennoch hält die Koalition aus SPD, Grünen und FDP den Ausbau für erforderlich, da weiterhin die Zahl der PKW stiege, die neuen Wohn- und Gewerbeflächen zwangsläufig mehr Verkehr verursachen würden und die Bieberer und die Grenzstraße entlastet werden müssten. Zum Ausgleich sollen die „Stummel“ an der B 448 zurückgebaut werden. siehe [www.offenbach.de](http://www.offenbach.de)

Natürlich gibt es hier auch andere Sichtweisen. So kritisiert Stadtfieber, dass Alternativen zum Straßenbau nicht geprüft werden, bevor ein 50 Mio. Projekt beschlossen wird und sie heben die negativen Auswirkungen für den Leonard-Eißnert Park und den Lohwald hervor. In Obertshausen setzen sich Grüne und SPD für einen Rückbau der B 448 ein, die Häuser von Obertshausen trennt. Da kommt keine Begeisterung auf, wenn durch die Anbindung an die Mühlheimer Straße noch mehr Verkehr durch Obertshausen rauscht. siehe [www.stadtfieber.org](http://www.stadtfieber.org)

Das ist ein Thema, mit dem wir NaturFreunde uns mehr beschäftigen müssen. Wer möchte mit mir dazu einen Abend im Gärtnerhaus gestalten? Oder schreibt Eure Meinung für das nächste Bläddsche auf.

Johannes

Kfz / 24h	Nullfall	Variante Korridor West	Variante Korridor Ost
Mühlheimer Straße (Untere Grenzstraße – Kettlerstraße)	38.900	41.300 (+2.400)	38.100 (-800)
Laskastraße	4.600	13.200 (+8.600)	3.500 (-1.100)
Bieberer Straße	33.700	25.700 (-8.000)	32.800 (-900)
Untere Grenzstraße	29.600	26.200 (-3.400)	28.600 (-1.000)
Ulmenstraße	7.100	4.500 (-2.600)	10.000 (+2.900)

### Prognostiziertes Verkehrsaufkommen

## Danke für eure tolle Unterstützung! Jetzt ist es geschafft!

Das Kühlhaus mit Leergutlager ist in Betrieb und ich finde es sehr gelungen



Entgegen der Meinung das Kühlhaus wäre zu klein, hat sich gezeigt: für den Normalbetrieb ist es genau richtig groß - nur der Fahrer muss das Einräumen auf maximal 4 Kisten hoch noch beigebracht bekommen. Wenn denn dann mal ein Fest ist, braucht es eh einen extra Kühlwagen. Begonnen haben wir Anfang des Jahres. An zwei Wochenenden haben wir das Fundament erstellt. Wir waren im Prinzip genügend Leute, aber es war schon anstrengend.

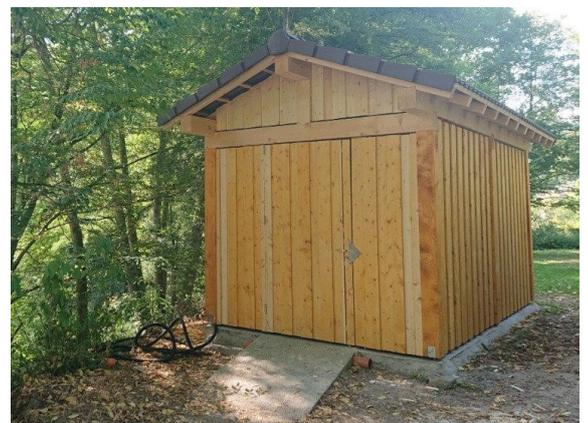
Ein wenig mussten wir dann auf das Kühlhaus warten, es kam erst Ende April. Wir haben weitergeplant und durch Vermittlung von Matthias einen Schreiner gefunden, der uns das Grundgerüst der Umhausung entworfen hat und beim Aufbau auch anleiten konnte.

Holz bestellen war nicht so einfach und hat wieder ein wenig gedauert. Mitte Juli wurde mit fünf Personen an einem Wochenende das ganze Grundgerüst aufgebaut. Ende Juli konnten wir dann auch die Verkleidung anbringen, es waren auf einmal einige Leute da, wir hatten Spaß und uns gegenseitig ein wenig geschoben, sodass wir am Ende des Tages ein abschließbares Leergutlager hatten. Das Dach hat Olaf später mit Boris in zwei Tagen gedeckt. Gestrichen war der Großteil dann auch schon.

Ich bin richtig stolz auf unsere Arbeit und die Zusammenarbeit auf der Mühle hat mir viel Spaß gemacht.

Kühlung frei!

*Micha*



**Auch unser diesjähriges Sommerfest war ein Erfolg!**



Alle Vorbereitungen sind getroffen, dann kann es ja losgehen ...





... Bilder sagen mehr als 1.000 Worte ...



## Musik am Gärtnerhäuschen

Und auch etwas zu essen vom schönen Büfett durfte nicht fehlen.



Die 14strings, Torsten Buckpesch und Rolf Plaueln, spielten mit der Unterstützung von Matthias Tanzer aus ihrem Repertoire für ein sehr zufriedenes Publikum.





Die ehemalige Jugendgruppe amüsiert sich wie eh und je und beweist Sitzfleisch.



Bei der diesjährigen Musik-Matinee und Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare am 28. August spielte das Wetter auf dem Bieberer Berg wunderbar mit. Unsere langjährigen Mitglieder bekamen ihre Urkunden von Johannes überreicht.

## Landeskonferenz am 5. und 6. November

Die Vorbereitungen laufen. Es werden dringend noch Helfer\*innen gesucht!

Die Konferenz findet in der Biebertalhalle in Biebergemünd-Bieber statt. Beginn ist jeweils um 8:30 mit Frühstück und umfasst am Samstag Mittagessen und Kaffee. Am Sonntag endet die Konferenz um 13:00 mit dem Essen. Die Arbeit beginnt mit Kaffeekochen und Brötchen belegen. Das Mittagessen bereitet Gerald vor, das wird dann fertig gemacht, ausgegeben und später muss gespült werden. Zwischendrin in kleinen Pausen werden wir Getränke ausgeben. Samstagabend kommt ein Teil der Delegierten (35) auf die Mühle, dort wird Abendbrot gerichtet. Meldet euch für eine oder mehrere Schichten bei Johannes unter [borst-rachor@t-online.de](mailto:borst-rachor@t-online.de) Oder, wenn ihr das Bläddsche am Computer lest, kopiert den Link und tragt euch ein: [https://docs.google.com/spreadsheets/d/1AN8Nt8lVV8x\\_ZaMCMIiNG7ZOFpySW6\\_G/edit?usp=sharing&oid=107048720672849622354&rtpof=true&sd=true](https://docs.google.com/spreadsheets/d/1AN8Nt8lVV8x_ZaMCMIiNG7ZOFpySW6_G/edit?usp=sharing&oid=107048720672849622354&rtpof=true&sd=true)

## „Bücher-Essen“ im August

Die Veranstaltung am 15.8. fand draußen vor dem Gärtnerhäuschen statt.

Der Verkehr auf der Bieberer Straße war doch ganz schön laut, also wurde der Stuhlkreis um Johann Kneißl kurzerhand etwas enger gezogen, damit man nicht all zu oft nachfragen musste. Umso schöner war es!

Die nächsten Termine gibt es auf Seite 11



## Das war die Pilzführung

an unserem Mitgliederwochenende auf der Günthersmühle am 10. September.

Acht Mitglieder haben sich vom angesagten Dauerregen nicht abschrecken lassen und sich von dem Pilzsachverständigen Harald Sattler vom „Fungiversum“ für die Pilzwelt begeistern lassen. Neue Erkenntnisse auch für alte Pilzhasen und interessante Funde machten die Führung zu einem vollends gelungenen Event.

Abends wurden unsere Funde in netter Runde verzehrt.

Wiederholung erwünscht!



## Die Mühlensaison geht zu Ende

Rückblickend bedanken wir uns herzlich bei allen die sich an den Hausdiensten beteiligt und an unseren Festen tatkräftig unterstützt haben.

Um unsere Mühle in der gewohnten Art weiter zu führen, brauchen wir in der Zukunft allerdings noch mehr Unterstützung. Zu viel Arbeit lastet auf zu wenigen Schultern. Gerne würden wir die Mühle ehrenamtlich weiter betreiben, da dies den Charakter unserer Mühle ausmacht. Wir zählen auch 2023 auf Euch!

*Eure Fachgruppe Günthersmühle*

### Mini-Interview

**Was machst du am liebsten beim Hausdienst?**

Ole: Getränke verkaufen.

Andreas: Grillen.

Ute: Handkäs.

**Und was nicht so?**

Ole: Lange stehen.

Andreas: Auf Gäste warten.

Ute: Abrechnung.

## Unser Motto: Hausdienste machen Spaß und bringen Abkühlung



## Geburtstage

Folgende Mitglieder feiern einen „runden“ Geburtstag (wie immer erst ab 60):

### Sabine Barth

60 Jahre am 16. November

### Claudia Schell

65 Jahre am 21. Dezember

### Gert Arnold

70 Jahre am 17. November

### Marion Dreiner

70 Jahre am 12. Dezember

### Irene Mann

75 Jahre am 9. November

### Eveline Renell

75 Jahre am 15. November

### Rita Müller

75 Jahre am 28. November

### Heidemarie Köhler

80 Jahre am 7. Oktober

### Jochen Zietlow

80 Jahre am 21. November

### Irene Marschall

85 Jahre am 29. Dezember

Und wir gratulieren:

### Jannes Doerenberg

zum 10. Geburtstag am 7. November

**Wir wünschen euch allen einen schönen Geburtstag!**

## Neue Mitglieder

**Gerhard Schumacher**



## Mühlendienst

**22. und 23. Oktober**

Zur Hausschließung steht wieder einiges an. **Wir freuen uns, wenn ihr zahlreich kommt, um uns zu unterstützen.**

## Volleyball, mixed

**Mittwochs, von 20 bis 22 Uhr**, außerhalb der Schulferien, Sporthalle der Lauterbornschule / Ludwig-Dern-Schule, Schubertstr. 89

Mixed ist hier gleich in mehrerlei Hinsicht gemeint. Es spielen Frauen und Männer, unser Alter geht von etwa 20 bis Mitte 60 und schließlich sind viele Könnensstufen vertreten, vom Anfänger bis hin zum soliden Spieler.

**Wer Lust und Laune hat, kann gerne ohne Anmeldung dazu kommen und mitspielen.**

Ansprechpartner:

Ralf Nagel 069/852979

Claudio Vanella 069/864149

## Boulen

**Donnerstags um 14 Uhr**

Die Boulegruppe trifft sich jeden Donnerstag vor dem Gärtnerhäuschen.

Es macht uns verdammt viel Spaß!

**Wir freuen uns über weitere Sportler\*innen.**



## Senior\*innen-Treffen

Die Treffen unserer Seniorinnen und Senioren finden jeweils am **2. Mittwoch im Monat im Gärtnerhäuschen** statt.

In den Sommermonaten (April-September) jeweils um 17 Uhr,  
In den Wintermonaten (Oktober-März) jeweils um 15 Uhr.

Das heißt aktuell:

Mittwoch, 12. Oktober um 15 Uhr

Mittwoch, 9. November um 15 Uhr

Mittwoch, 14. Dezember um 15 Uhr

## „FeierAbende“ im Gärtnerhäuschen

**Beginn 18 Uhr | Einlass 17 Uhr**

Unsere Feierabende finden ca. 14-tägig **montags** ab 17 Uhr statt. Vom Charakter her sind es **offene Treffen**.

Hier haben alle Interessierten die Möglichkeit sich in geselliger Runde zu treffen und über verschiedene Themen zu unterhalten.

### Termine:

**31. Oktober**, zweiter Vortrag von Katja Lenz „Wildtiere“

Der erste Vortrag von Katja Lenz „Naturgarten“ war am 19. September, siehe Bericht auf der letzten Seite!

**14. November**, offener Treff, evtl. Planung für 2023

**28. November**, Gespräche im Park, mit Johannes Borst Rachor

Integriert haben wir die „**Bücher-Essen**“. Jede/r kann ein Buch vorstellen, daraus lesen oder auch nur auf Gelesenes hinweisen.

An diesen Abenden gibt es kleine Köstlichkeiten - daher der Name „Bücher-Essen“. Siehe auch Seite 8!

### Termine fürs „Bücher-Essen“:

17. Oktober

19. Dezember

## Und vom Heinrich-Heine-Club Offenbach:

**Kartenreservierung unter [www.heinrich-heine-club.de](http://www.heinrich-heine-club.de)**

**17.10. Pling! Kasper mach(t) das Licht an!** Figurentheater für Erwachsene. Auf Teufel komm raus soll das gute alte Kasperl-Ensemble Einzug halten in die digitale schöne neue Welt .

**14.11. BLEU-BLANC-BLUES** Gesang und Gitarre. Ein bunter Chansonabend mit Philippe Huguet, der bekannte Jazzchansons und französische Lieder in neuem Gewand präsentiert.

Jeweils um 19:30 Uhr im Locomotion Tanzstudio, Seligenstädter Str. 107, Offenbach-Bieber, Eintritt 15.-€



**Das nächste  
Bläddsche erscheint  
Anfang Januar 2023  
Redaktionsschluss ist  
der 1. Dezember 2022**

## Impressum

### Redaktion:

Johannes Borst-Rachor,  
Günter Burkart, Gabi Herbert,  
Ute Heidenreich, Sybille Schäfer

### Kontakt:

[fgoeffentlichkeit@naturfreunde-offenbach.de](mailto:fgoeffentlichkeit@naturfreunde-offenbach.de)

### Beitragskonto:

Städt. Sparkasse Offenbach  
BIC; HELADEF1OFF - IBAN:  
DE35 5055 0020 0009 0053 90

### Vereinskonto:

Städt. Sparkasse Offenbach  
BIC; HELADEF1OFF - IBAN:  
DE48 5055 0020 0009 0055 44

### Günthersmühle-Konto:

Städt. Sparkasse Offenbach  
BIC; HELADEF1OFF - IBAN:  
DE 23 5055 0020 0009 0023 08

### 1. Vorsitzender der OG:

Johannes Rachor  
[borst-rachor@t-online.de](mailto:borst-rachor@t-online.de)

### Hausbelegung

Günthersmühle:  
Tina Flügge  
Tel.: 02324/73061  
mittwochs und donnerstags  
von 10 bis 15 Uhr  
[guenthersmuehle@t-online.de](mailto:guenthersmuehle@t-online.de)

### NFH Günthersmühle:

Günthersmühle 1  
63599 Biebergemünd/Kassel  
Tel.: 06050 / 7066

### Internet-Homepage:

[www.naturfreunde-offenbach.de](http://www.naturfreunde-offenbach.de)

### Facebook:

NaturFreunde Offenbach

### Mitgliederverwaltung:

[mv@nf-of.de](mailto:mv@nf-of.de)

## FeierAbend „Naturgarten“ am 19. September

Die Teilnehmer\*innen folgten mit viel Interesse dem Vortrag der NaturFreundin Katja Lenz

Katja hatte eine umfangreiche Präsentation vorbereitet, die sie uns auch als PDF-Version im Anschluss zugeschickt hat. Solltet ihr Interesse daran haben, schicken wir sie euch per Mail-Anhang. Schreibt mir bei Bedarf: [schaefer.sybille@web.de](mailto:schaefer.sybille@web.de)



Inhalte: Was zeichnet einen Naturgarten aus, wie kann man in seinem Garten (in Abstrichen auch auf dem Balkon) vielfältige Natur- und Lebensräume für Tiere und Pflanzen schaffen. Was entspricht den Bedürfnissen von Igel, Fledermaus, Vogel und Co. Dazu hatte Katja einiges an Büchern und Material mitgebracht und eine Liste von heimischen, sinnvollen Superpflanzen. Der Vortrag sollte erste Anregungen geben und die Begeisterung wecken, etwas zu verändern. Das hat Katja bei den Besucher\*innen erreicht. Danke für diesen interessanten Abend!

Am 31. Oktober folgt ein Vortrag von Katja über Wildtiere (Schutz und Unterstützung von Wildtieren, Vorstellung einzelner Arten, Vogelfütterung und erste Hilfe für Wildtiere in Not). Beide Vorträge ergänzen sich ein Stück weit. Alle sind herzlich eingeladen.

*Sybille Schäfer*

## Unser Bläddsche

**Es geht weiter! Hier kommt eine gute Nachricht**

Nachdem das letzte Bläddsche verschickt wurde, hat uns aufgrund unseres Aufrufs unsere NaturFreundin Ute Heidenreich geschrieben. Wir haben uns im Gärtnerhäuschen getroffen und Ute wird künftig in der Fachgruppe Öffentlichkeitsarbeit für „Unser Bläddsche“ in der Redaktion mitarbeiten. Das ist toll.

Karen Malsy wird die Arbeit der Fachgruppe im Bereich Soziale Medien und Presseinformation unterstützen.

Weitere „Mitarbeiter\*innen“ gesucht. Also denkt darüber nach, ob ihr uns unterstützen könnt!

## Wünsch dir was!

**Ein blöder Spruch „Das Leben ist kein Wunschkonzert!“**

Ohne Wünsche ist die Welt ziemlich öde, WÜNSCH DIR WAS ist der Wille etwas zu verändern.

**Was wünschst du dir?**

Schreib uns: [wdu@nf-of.de](mailto:wdu@nf-of.de) oder NaturFreunde Offenbach, Bieberer Str. 276, 63071 Offenbach

**Was wünsch ich mir?**

Mehr Mitarbeit, Miteinander und Mitverantwortung in unserer Ortsgruppe.  
Das wünsch ich mir als Vorstand und Fachgruppe. Berg frei,

Micha

